

Auftraggeber Alutec Leichtmetallfelgen GmbH
Industriestraße 17
D-67136 Fußgönheim
QM-Nr.: QA 05 102 7133

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell CULT
Typ CU858
Radgröße 8,5 J x 18 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- \varnothing (mm)	Ein- press- - tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
B5	CU858 B5/Z13 \varnothing 70-60,1	5/108/60,1	40	725	2120	9/2007
B5	CU858 B5/Z34 \varnothing 70-63,4	5/108/63,4	40	725	2120	9/2007
B5	CU858 B5/Z17 \varnothing 70-65,1	5/108/65,1	40	725	2120	9/2007
B7	CU858 B7/Z16 \varnothing 70-57,1	5/112/57,1	30	725	2120	10/2006
V2	CU858 V2/ohne Ring	5/112/57,1	40	725	2120	10/2006
B7	CU858 B7/Z15 \varnothing 70-66,6	5/112/66,6	30	725	2120	10/2006
B8	CU858 B8/Z13 \varnothing 70-60,1	5/114,3/60,1	40	725	2120	10/2006
B8	CU858 B8/Z12 \varnothing 70-64,1	5/114,3/64,1	40	725	2120	10/2006
B8	CU858 B8/Z11 \varnothing 70-66,1	5/114,3/66,1	40	725	2120	10/2006
B8	CU858 B8/Z10 \varnothing 70-67,1	5/114,3/67,1	40	725	2120	10/2006
W1	CU858 W1/ohne Ring	5/120/72,6	38	700	2120	10/2006

Kennzeichnung

KBA-Nummer 46770
 Herstellerzeichen ALUTEC
 Radtyp und Ausführung CU858 (s.o.)
 Radgröße 8,5Jx18H2
 Einpreßtiefe ET (s.o.)
 Gießereikennzeichen -
 Herkunftsmerkmal -
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
5/108	215/40R18	40	725
5/114,3	215/40R18	40	725
5/120	215/40R18	38	700

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
5/114,3	285/55R18	40	725

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 11,4 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim, am 01.11.2006 durchgeführt.

Hinweise zum Sonderrad

entfällt

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Beschreibung	-	14.11.2006
	mit Änderung vom	11.05.2009
Radzeichnung	2350-04	25.07.2006
	mit Änderung vom	06.09.2007
Radzeichnung	2649-04	27.07.2006
	mit Änderung vom	11.05.2009
Radzeichnung	2648-02	27.07.2006
	mit Änderung vom	04.08.2006
Befestigungsmittelzeichnung	1548-01	22.06.1995
Befestigungsmittelzeichnung	-F-00-514-01	20.09.1983
Befestigungsmittelzeichnung	1549-01	22.06.1995
Befestigungsmittelzeichnung	1732-01	31.01.2002
Nabenkappenzeichnung	2098-01	11.09.2001
Zentrierringzeichnung	1303-07	04.12.1991
	mit Änderung vom	28.01.2008
Befestigungsmittelzeichnung	S1 01299 B1	27.04.1989
Befestigungsmittelzeichnung	S1 00839 B1	05.04.1995
Zentrierringzeichnung	3206-01	16.04.2009

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 15.Mai 2009

S. Blauth



Blauth

00137227.DOC